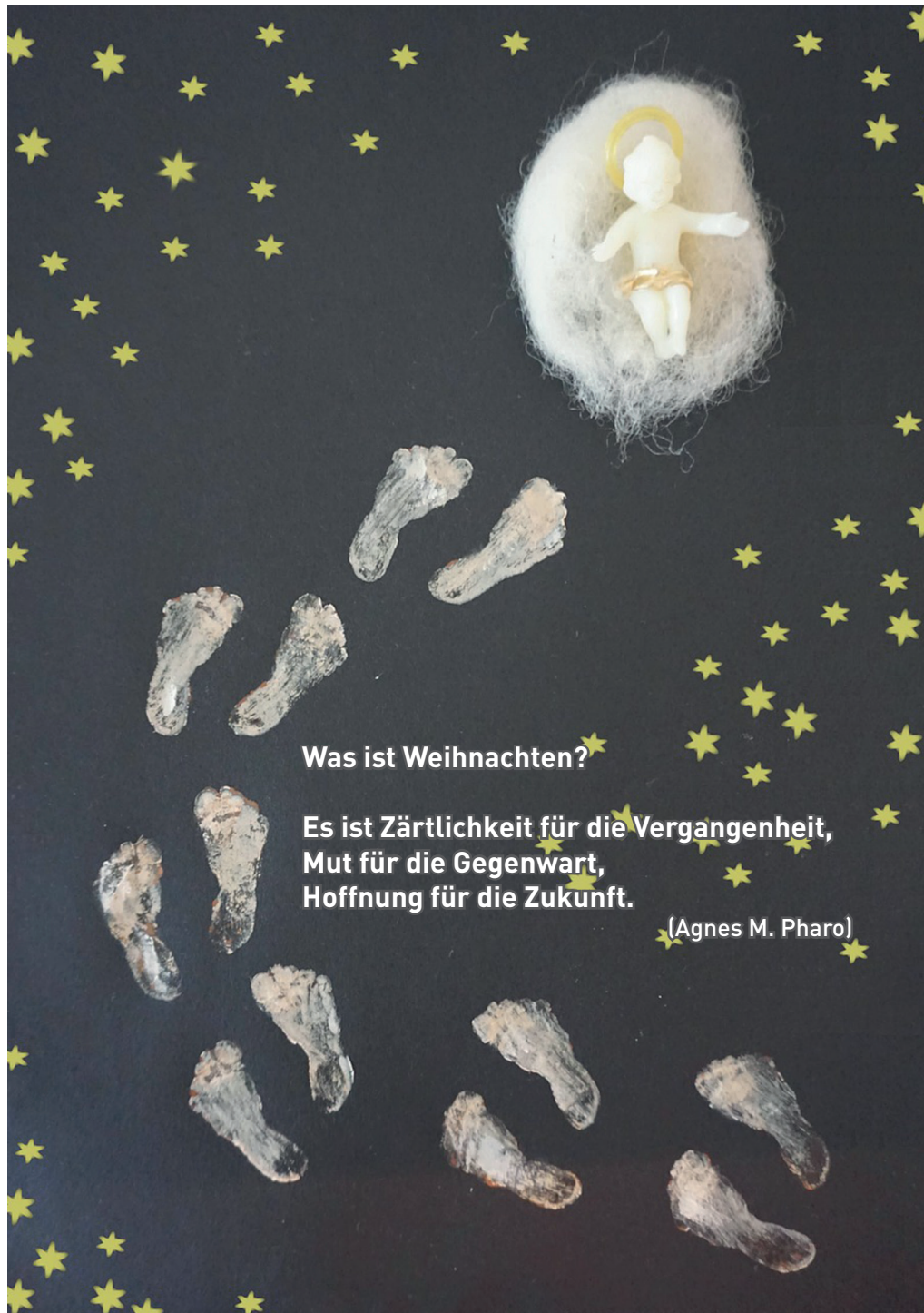


FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GESEGNETES NEUES JAHR!



HORIZONTE

Nr. 28/5 | November 2024

NEUE SCHRITTE

GEHEN



Katholische Kirche
in Oberösterreich





Geschätzte
Leserin,
geschätzter
Leser unseres
Pfarrblattes!

Lieber das Nicht-Mehr-Geliebte, aber das Bekannt-Gewohnte, als sich Gedanken zu machen, wie eine Alternative dazu aussehen könnte: So kenne ich das aus meiner früheren Erfahrung, und sehne ich mir das auch heute noch manchmal herbei. Verständlich menschlich, es sich in der Komfortzone gemütlich zu machen, selbst wenn sie gar nicht (mehr) so attraktiv ist.

Manche Menschen sind dagegen immer abenteuerlustig auf der Suche nach etwas Neuem, nach neuen Herausforderungen. Wenn dies ohne Sinn und Ziel geschieht, kann diese Suche nach neuen Wegen auch in einer Sackgasse enden.

Das eigene Leben - und die verschiedenen Bereiche darin - von Zeit zu Zeit zu evaluieren, kann hilfreich sein, um zu erkennen, was richtig gut läuft, wofür ich dankbar sein kann, wo Schräubchen zu drehen sind, wo ich mich vielleicht mehr bemühen könnte und was ich wertschätzend - aber wahrscheinlich auch betrauend - abschließen möchte und damit los- und zurücklasse. So ein "Kassensturz" - so ehrlich hinzusehen - kann schmerzhaft sein, ist aber bestimmt auch befreiend und eröffnet neue Sichtweisen.

Dann sind neue Schritte möglich. Solche neuen Schritte wagen wir jetzt auch als (Groß-)Pfarre Raum Wels. Nicht alles ist im Vorhinein - trotz bester Planung - berechen- und absehbar.

Gerade der graue, nebelige November führt uns dies vor Augen: Es ist nicht immer ganz durchsichtig, wir tasten uns Schritt für Schritt vor, auch wenn der Weg noch nicht wirklich sichtbar ist. So ist das Leben: Wege entstehen, indem man sie geht, heißt es so schön. Und im November machen wir die Erfahrung des "Stirb und Werde"". Auch wenn jetzt alles tot scheint, wissen wir, die Natur ruht nur, um im Frühling wieder zu neuem Leben zu erwachen. Gerade in der dunkelsten Zeit des Jahres feiern wir Weihnachten, die Geburt neuen Lebens und viel mehr die Geburtsstunde unseres christlichen Glaubens. In Jesus Christus ist uns Gott sehr menschlich, greifbar und klein entgegengekommen, und es hat - im wahrsten Sinne des Wortes - eine neue Zeitrechnung begonnen.

Welche neuen Schritte wir auch mutig wagen, wenn wir darauf vertrauen, dass Gott immer mit uns ist, können wir uns gewiss sein, dass es - gleichgültig wie es ausgeht - gut ist.

Gertrud Scharinger,
Pastorale Mitarbeiterin

IMPRESSUM "HORIZONTE" - Informationen der Pfarre Wels - St. Franziskus; Inhaberin, Herausgeberin: Pfarre Wels - St. Franziskus, St. Franziskus Str. 1, 4600 Wels; **Bürozeiten: Mo, Mi, Fr: 08:00 - 11:00 Uhr; Di, Do: 17:00 - 19:00 Uhr.** Tel: 07242/64866, Fax DW -11; E-Mail: pfarre.stfranziskus.wels@dioezese-linz.at, www.stfranziskus.at; Graphik/Layout: Ines Humer, Satz: DI (FH) Peter Rösler, Druck: direkta

Do., 12.12., 19:30 Uhr:
Frauenliturgie: Gottes Friede in der Welt sein
Fr., 13.12., 6:00 Uhr morgens:
Frühschicht (siehe Seite 8)
So., 15.12., 9:30 Uhr:
3. Adventsonntag mit Kinderliturgie-Element und Aktion "Sei so frei" (siehe Seite 8)
So., 15.12., 15:00 - 16:00 Uhr:
Probe für Sternsinger:innen
So., 15.12., 16:00 - 18:00 Uhr:
Jungschar-Adventaktion für alle Kids zwischen 6 und 14 Jahren (siehe Seite 11)
So., 15.12., 19:00 Uhr:
SonntagAbend in Wels - **Versöhnungsfeier im Advent** (siehe Seite 9)
Mo., 16.12., 10:00-11:30 Uhr:
Achtsamer Wochenbeginn
Mi., 18.12., 9:00 - 11:00 Uhr:
Stillgruppe für Mütter mit Babys - Anmeldung erforderlich!
Fr., 20.12., 6:00 Uhr morgens:
Frühschicht (siehe Seite 8)
So., 22.12., 9:30 Uhr:
4. Adventsonntag mit Kinderliturgie-Element
So., 22.12., 19:00 Uhr:
SonntagAbend in Wels - **Heilsam berühren**
Di., 24.12., 16:00 Uhr:
Kinderweihnachtserwartung (siehe Seite 13)
Di., 24.12., 22:30 Uhr:
Christmette
Mi., 25.12., 9:30 Uhr:
Christtag-Gottesdienst mit dem **Chor FranzSingers**
Do., 26.12., 9:30 Uhr:
Gottesdienst "Hl. Stephanus"
So., 29.12., 9:30 Uhr:
Gottesdienst mit Familiensegnung (siehe Seite 9)
Di., 31.12., 17:00 Uhr:
Jahresschlussandacht
Mi., 01.01.2025, 9:30 Uhr:
Neujahrsgottesdienst
Fr., 03.01. und Sa, 04.01.2025:

Sonn- und Feiertagsgottesdienste: 09:30 Uhr
In den geraden Wochen ist **mittwochs um 19:00 Uhr Vesper**, in den ungeraden Wochen **Meditation.**

Dreikönigsaktion (siehe Seite 9)
So., 05.01., 19:00 Uhr:
SonntagAbend in Wels - **Literarisch-Künstlerische Feier** mit Stefan Schlager
Mo., 06.01., 9:30 Uhr:
Gottesdienst mit Sternsinger:innen
So., 12.01., 19:00 Uhr:
SonntagAbend in Wels - **Taizé-Gebet in St. Franziskus**
So., 12.01., 18:30 - 20:00 Uhr:
kbw-Tanzkurs für Paare mit der Tanzschule Santsner (siehe Seite 9)
Mo., 13.01., 10:00-11:30 Uhr:
Achtsamer Wochenbeginn
Mi., 15.01., 19:30 Uhr:
Treff junger Frauen - Wir basteln ein "Visionboard" fürs neue Jahr
So., 19.01., 18:30 - 20:00 Uhr:
kbw-Tanzkurs für Paare mit der Tanzschule Santsner (siehe Seite 9)
Mo., 20.01., 10:00 - 11:30 Uhr:
Achtsamer Wochenbeginn
Mo., 20.01., 19:30 Uhr:
Frauenrunde "kulinarisch-produktiv mit der Gemüsefee"
So., 26.01., 18:30 bis 20:00 Uhr:
kbw-Tanzkurs für Paare mit der Tanzschule Santsner (siehe Seite 9)
So., 26.01., 19:00 Uhr:
SonntagAbend in Wels - **Heilsam berühren**
Mo., 27.01., 10:00-11:30 Uhr:
Achtsamer Wochenbeginn
Mi., 29.01., 9:00-11:00 Uhr:
Stillgruppe für Mütter mit Babys - Anmeldung erforderlich!
Fr., 31.01.:
Pfarrball unter dem Motto **"Eine Nacht in ROT - reloaded"** mit der bewährten Tanzband "Intact", Jazz Band und Cocktail-Bar. Kommen Sie mit Ihren Freundinnen und Freunden und reservieren Sie einen Tisch unter Tel. 07242/64866!

Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Freitag: 08:00 bis 11:00 Uhr, Dienstag und Donnerstag: 17:00 bis 19:00 Uhr; Telefon: 07242/64866
Bürozeiten in den Weihnachtsferien:
Am 27. und 30.12.2024 und am 03.01.2025 ist das Sekretariat jeweils von 9:00 bis 11:00 Uhr für Sie geöffnet, an allen anderen Tagen bleibt das Büro geschlossen.

PERSÖNLICHES

Getauft wurde:

Auracher Livia
Baschinger Josef-Harald
Bilinski Leon Jan
Egle Arthur Wolfgang Timur
Egle Elisabeth Hildegard Svetlana
Galovic Emilio
König Maxwell Nicolas
Langebner Laurin Emanuel

Milly Valerie
Oos Lian
Schwaiger Hannah
Schlüsselbauer Noah
Setka Valentin
Staudt Johannes
Wabnig Julian Anton
Weber Anna
Weber Toni

Wir trauern um:

Aigner Herbert Karl
Hattinger Hubert
Holzleitner Edith
Kinschner Renate

Promberger Brunhilde
Rieder Gabriele
Wagner Erna
Wiesinger Eleonore

So., 24.11., 19:00 Uhr:
SonntagAbend in Wels - **Heilsam berühren**

Mo., 25.11., 10:00 - 11:30 Uhr:
Achtsamer Wochenbeginn

Mi., 27.11., 9:00 - 11:00 Uhr:
Stillgruppe für Mütter mit Babys
- Anmeldung erforderlich!

Do., 28.11., 19:30 Uhr:

Gott is ma untakema
Film- und Gesprächsabend

Sa., 30.11., 17:00 Uhr:
Adventkranzsegnung mit
Punschstand der Jungschar im
Anschluss

So., 01.12., 9:30 Uhr:

1. Adventsonntag mit **Kinderliturgie-Element** und **Punschstand der Jungschar** im Anschluss

So., 01.12., 19:00 Uhr:

SonntagAbend in Wels - **Literarisch-Künstlerische Feier**
mit Sibylle Gandler und Johann Kleemayr

Mo., 02.12., 10:00 - 11:30 Uhr:
Achtsamer Wochenbeginn

Di., 03.12., 15:00 Uhr:

Adventfeier für Senior:innen

Mi., 04.12., 18:00 - 20:00 Uhr:
Mutmach-Gruppe Krebs

Do., 05.12. und Fr, 06.12.:

Nikolausaktion, nach rechtzeitiger Anmeldung können Sie dem Nikolaus persönlich begegnen (siehe Seite 13)

Fr., 06.12., 6:00 Uhr morgens:
Frühschicht (siehe Seite 8)

So., 08.12., 9:30 Uhr:

Gottesdienst zu Maria Empfängnis und **2. Adventsonntag**
mit **Kinderliturgie-Element** und **Nikolaus**

So., 08.12., 17:00 Uhr:

"Stade Stund" Der Chor "Franz-Singers" gestaltet einen musikalisch besinnlichen Abend im Advent. (siehe Seite 8)

Mo., 09.12., 10:00 - 11:30 Uhr:

Achtsamer Wochenbeginn

Mo., 09.12., 19:30 Uhr:
Schubertiade Weihnachtskonzert "Da Pacem Domine"

Mi., 11.12., 19:30 - 21:00 Uhr:

Treff junger Frauen - Fackelwanderung mit anschließendem Glühwein und Lagerfeuer (Treffpunkt Schloss Puchberg)

KENNEN SIE DAS HOCKEYSCHLÄGER-DIAGRAMM?



Es ist eine Darstellung der Erdtemperatur der letzten 2000 Jahre, die die natürliche Abkühlung bis zur Industrialisierung und die anschließende schnelle Erwärmung zeigt. Somit gilt es als Beweis der menschengemachten Erderwärmung.

Unser ökologischer Fußabdruck durch Konsum macht uns nicht besonders glücklich, doch eine Lebensstiländerung ist aufgrund der Psyche komplizierter als gedacht.

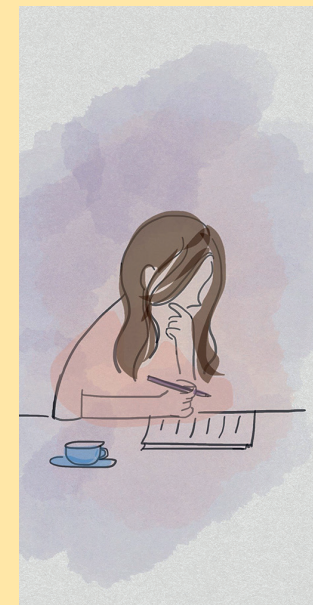
Wie kann man weniger wollen und gleichzeitig nichts vermissen? Umweltfreundliches Verhalten erreichen wir durch Achtsamkeit, Solidarität und das Teilen positiver Erfahrungen. Anklagen ist ein schlechter Motivator, um Ressourcen zu sparen.

Jedes Zehntelgrad Minderung der Erderwärmung zählt! Kleine Maßnahmen haben großen Effekt und tragen dazu bei, dass nachhaltiges Verhalten zur sozialen Norm wird.

Anita Kalt,
FA Friede, Gerechtigkeit, Bewahrung der Schöpfung

IMPULS

Glaube ist der erste Schritt, auch wenn du nicht die ganze Treppe sehen kannst. Manchmal erreichen wir einen Punkt, an dem neue Schritte notwendig erscheinen, doch Unsicherheit und Zweifel hindern uns mitunter daran, sie tatsächlich zu gehen. In solchen Momenten kann Selbstreflexion uns Klarheit bringen und uns unsere inneren Beweggründe und Ängste, aber auch die Chancen, bewusst machen. Folgende Fragen laden dazu ein, etwas innezuhalten und tiefere Einsichten über die eigenen Hoffnungen und Herausforderungen zu gewinnen. Die können dazu beitragen, das Ziel besser zu erkennen. Eine kurze Besinnung - nicht nur in der Vorweihnachtszeit. Probieren lohnt sich!



- **Was hält mich davon ab, diesen Schritt zu gehen?**
Welche inneren oder äußeren Barrieren, Ängste oder Unsicherheiten hindern mich?
- **Was reizt mich an diesem Schritt und warum?**
Welche Ziele und Erwartungen verbinde ich damit?
- **Welche positiven Veränderungen könnten sich ergeben, wenn ich den Schritt gehe?**
Wie würde sich mein Alltag, meine Perspektive oder meine Beziehungen verändern?
- **Was könnte passieren, wenn ich diesen Schritt nicht gehe?**
Wie würde ich mich in der Zukunft fühlen, wenn ich diese Chance verpasse?
- **Welche Ängste begleiten diesen Schritt?**
Sind diese Ängste konkret oder diffus, und woher könnten sie kommen?
- **Welche Ressourcen und Stärken kann ich nutzen?**
Welche Erfahrungen, Fähigkeiten und Unterstützer stehen mir zur Verfügung?
- **Welche kleinen Schritte könnten mir helfen, Unsicherheiten zu überwinden?**
Welche einfachen und machbaren Aktionen kann ich sofort umsetzen?
- **Was würde ich einem Freund oder einer Freundin raten, der oder die vor einem ähnlichen Schritt steht?**
Würde ich ihn oder sie ermutigen oder bremsen? Fällt es mir leichter, anderen etwas zu raten als mir selbst?

Karin Fischer,
Redaktionsteam

VISIONEN – WO ES UNS HINZIEHT



EEG Vogelweide
Laahen



Alle Straßen von Wels einmal mit dem Fahrrad abfahren - diese Idee geistert bei mir schon länger herum. Geschäft habe ich es diesen Sommer wieder nicht.

In meinen Alltagswegen fahre (oder gehe) ich meist auf denselben, bekannten Routen. Da kenne ich alle Kreuzungen und Gefahrenstellen und weiß ziemlich genau, wie lange ich für die Strecke brauche. Routine ist super und hilft im Alltag ungemein. Wirklich interessant ist es aber, wenn ich noch nie gefahrene Straßen erkunde, Häuser, Bäche und Bäume dort sehe und neue Einblicke in meine Stadt gewinne. Überraschungen, Begegnungen und Entdeckungen inklusive.

Das ist ein nettes Beispiel dafür, wie ich abseits des Eingübten neue Perspektiven finde. Als Menschen können wir täglich lernen, uns weiterentwickeln. Neue Schritte, aus Neugier gesetzt, haben etwas Erfrischendes und weiten den Horizont. Es kann auch sein, dass wir gezwungen sind, neue Schritte zu setzen, weil die eingefahrenen Muster und Handlungsweisen nicht mehr taugen: einen neuen Beruf zu erlernen, neue Beziehungen aufzubauen, die Wohnung oder den Wohnort zu wechseln, neue Gewohnheiten einzuüben und alte zu beenden (klassisch: mit dem Rauchen

aufzuhören, weil es die Gesundheit erfordert). Das alles ist dann mühsamer, und wir tun es, weil es sein muss.

Aber es hält uns lebendig, offen und frisch.

Im Bereich unserer Pfarre und des Dekanats sind es die Schritte, die wir hin zur "Pfarre Raum Wels" gehen - ein Seelsorgeteam für St. Franziskus, verstärkte Zusammenarbeit, neue Arbeitsweisen.

Auch der Klimawandel erfordert neue Schritte - und da möchte ich eine Initiative aus der Nachbarschaft vorstellen:

In Wels Nord wurde vor kurzem die Erneuerbare Energiegemeinschaft (EEG) Vogelweide-Laahen ins Leben gerufen. Alle, die Strom vom Umspannwerk Wels Nord beziehen, können daran teilnehmen. Der eigens gegründete Verein ist nicht gewinnorientiert und ermöglicht es sowohl Privatpersonen als auch Unternehmen, durch Photovoltaikanlagen Strom zu produzieren und überschüssigen Strom anderen Mitgliedern zu fairen Konditionen zur Verfügung zu stellen.

Weitere Informationen zur Teilnahme und Anmeldung finden sich auf der Homepage: <https://www.eeg-vogelweide-laahen.at/>

Angelika Gumpenberger-Eckerstorfer,
Seelsorgerin

NIKOLAUSBEGEGNUNG ZUHAUSE UND IM PFARRGARTEN



Familien haben wieder die Möglichkeit, den **Nikolaus** entweder am 5. Dezember nach Hause einzuladen oder ihm am 6. Dezember im Pfarrgarten persönlich zu begegnen. Bitte bereiten Sie Ihr Kind bzw. Ihre Kinder vor - wichtige Infos sowie Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Homepage www.stfranziskus.at. Pro Termin sind ca. 15 Minuten vorgesehen. Das Treffen ist kostenlos (über eine Spende für die Pfarre freuen wir uns natürlich).

Theresia Mühlböck & Christine Schwarz, ehrenamtliches Nikolausbetreuungsteam

KINDERELEMENTE IM ADVENT



Das Kinderliturgie-Team lädt wieder alle Familien herzlich ein, die kommenden vier **Adventssonntage** im Gottesdienst **um 9:30 Uhr** mitzufeiern.

Auch zur **Adventkranzsegnung am Samstag, 30. Dezember, um 17:00 Uhr** sind Sie herzlich willkommen.

Fortlaufende **Kinderelemente** rund um das Thema "Engel" begleiten uns durch die heurige Adventzeit und schaffen für alle Kinder einen Raum, um mitzuwirken und mitzugestalten. Wir wünschen allen Familien eine besinnliche Adventzeit und freuen uns auf die gemeinsamen Feiern!

Katharina Inführ-Kirchwegner, Kinderliturgie

WEIHNACHTSERWARTUNG



Am 24. Dezember um 16:00 Uhr findet die **Weihnachtserwartung** für alle Kinder und ihre Familien statt. Begleitet von viel Musik wird ein Hirtenspiel aufgeführt.

Möchte Ihr Kind aktiv dabei sein? **Erste Probe** ist am 1. Adventssonntag nach dem Gottesdienst, ein späterer Einstieg ist leider nicht möglich. Bei Interesse oder Fragen können Sie sich gerne an das Pfarrbüro wenden. Wir freuen uns auf alle Kinder, die mitfeiern und mitwirken wollen!

Katharina Inführ-Kirchwegner, Kinderliturgie

SPARKASSE
Oberösterreich

Wir glauben an Ihre individuellen Wohnträume.

Träumen Sie von Ihren eigenen vier Wänden? Machen Sie diesen Wunsch jetzt wahr und schaffen Sie etwas, das bleibt. Wir begleiten Sie gerne bei allen Themen rund um Ihre Wunschimmobilie. Vereinbaren Sie gleich einen Beratungstermin in Ihrer Sparkasse OÖ-Filiale.



Michael Zach
Individualbetreuer
Filiale Gartenstadt
Wimpassingerstraße 48
T 05 0100 - 44693

www.sparkasse-ooe.at



Einmal alles.

Strom
Gas
Wärme
Wasser
Abwasser
Elektrotechnik
Haustechnik
Solar



Voller Energie für morgen: eww.at

eww
Gruppe

MENSCHEN UNSERER PFARRE



Peter Rösel

59 Jahre

Geschieden, eine Tochter (29), ein Sohn (26)

Technischer Redakteur und Illustrator

Neue Schritte zu gehen, ist oft eine Herausforderung. Obwohl es mir nicht so liegt, habe ich immer wieder Neuanfänge gewagt und kann mittlerweile dank meiner Erfahrungen gelassener an neue Aufgaben herangehen. Kürzlich suchte ich eine neue Stelle, was aktuell gar nicht einfach ist. Nun bin ich dankbar für meinen neuen Job, in dem ich mich sehr wohlfühle.

bei mir bedankt – das freut mich natürlich. Ebenfalls seit 17 Jahren bin ich für Grafik und Layout unseres Pfarrblatts "Horizonte" verantwortlich und kann meine Ausbildung und Stärken hier gut einbringen. Zudem bin ich Mitglied im Pfarrgemeinderat.

Ich bin stets offen für Neues, auch wenn es manchmal Überwindung kostet. So habe ich schon an "Speeddatings" in der Firmvorbereitung teilgenommen, bei denen Firmlinge Gemeindemitglieder in kurzen Gesprächen über Gott und die Welt kennenlernen. Zuerst war ich skeptisch, dann war es eine lustige Erfahrung.

Ob beruflich oder privat: Mir ist wichtig, meine Fähigkeiten einzubringen und damit etwas zu bewirken. Als Kind war ich Ministrant in der Welser Stadtpfarrkirche und besuchte das Stiftsgymnasium Kremsmünster. Ich wurde streng katholisch erzogen, hatte aber als Erwachsener wenig Berührungspunkte mit der Kirche. Nach meiner Scheidung wurde ich durch meine Eltern auf St. Franziskus aufmerksam. Die besondere Atmosphäre beeindruckte mich von Anfang an, und ich wollte gerne mitarbeiten. Seit 2007 bin ich in der Pfarrgemeinde aktiv: Als Frühaufsteher unterstütze ich als Mesner die Gestaltung der Gottesdienste, außerdem bin ich Lektor, wobei ich darauf achte, langsam, deutlich und laut zu lesen, damit gerade ältere Personen alles gut verstehen. Dafür haben sich schon einige

Ich bin gerne Teil dieser Gemeinschaft. Glaube und Mitarbeit in der Pfarre sind für mich zentral, und das gebe ich auch gerne weiter. Hier dürfen alle so sein, wie sie sind - eine besondere Qualität, die sich St. Franziskus unbedingt bewahren sollte. Ich bin gespannt, welche neuen Schritte wir als Teil der Pfarre Raum Wels gemeinsam gehen werden.

Karin Fischer,
Redaktionsteam

Martinsfest:

Den heiligen Martin mit seinem besonderen Leben für die Kinder erlebbar zu machen, ist bei diesem Fest besonders gut gelungen. Viele sind mit ihren Eltern gekommen und haben mitgesungen, mitgespielt, sind auf dem Weg mit ihrer Laterne mitgegangen und haben anschließend ihr Martinskipferl geteilt. Beim wärmenden Lagerfeuer gab es noch Punsch für Groß und Klein, zu bereitet vom KILI Team.



Erntedankgottesdienst:

Erntedank stand heuer unter dem Motto "Was ist mir wertvoll und wofür bin ich dankbar". Die Kinder durften, angeleitet durch Stefanie Seiler, den runden Tisch verzieren und machten sich viele Gedanken darüber. Bei der anschließenden Erntedankjause, die tatkräftig von den Kindern vorbereitet und verteilt wurde, bekamen alle Butterbrote und Äpfel.



Wir feiern unsere Mitarbeiter:innen:

Ungefähr 150 unserer Mitarbeiter:innen verbrachten miteinander eine unbeschwerte und gesellige Zeit beim Mitarbeiter:innen-Fest am 13. Oktober. Nach einem gemeinsamen Gottesdienst verwandelten viele helfende Hände den Kirchenraum in kürzester Zeit in einen Festsaal. Bei dieser Gelegenheit stellte sich auch das Seelsorgeteam samt seinen Aufgaben vor.



Vortrag Reparaturkultur:

Von weltweiten Pro-Kopf-Emissionen bis zur Idee vom guten Leben, vom Kennzeichen eines post-materialistischen Lebensstils bis zur Psychologie des Konsumierens, führte uns Dr. Ivo Ponocny in seinem anregenden Vortrag. Gespräche mit Welsern, die uns beim "Reparieren statt Ausrangieren" unterstützen können, motivierten zusätzlich zur Verhaltensänderung.



DIE JUNGSCHAR IM HERBST



Am 29.09. begann endlich unser neues Jungscharjahr! Zwei neue Gruppen treffen sich jetzt wöchentlich in der Pfarre für eine Jungscharstunde. Die eine am Dienstag um 17:30, die andere am Mittwoch um 15:30 Uhr. Kommt gerne vorbei!

Ein paar Wochen später, am 19.10., war dann auch schon unsere erste gemeinsame Jungscharaktion: der Waldtag! Wir hatten hervorragendes Herbstwetter und die Kinder waren mit Gatschhosen und Rucksäcken voller Proviant bestens für eine Expedition ausgerüstet. Mittlerweile ist es bei uns nämlich Tradition, dass wir im Herbst mit dutzenden Kindern durch den Oberthanner Wald ziehen und "Zwergelhäuser" bauen. Anschließend haben alle Architekt:innen ihr eigenes Bauwerk stolz erklärt und es gab jeweils eine Runde Applaus (siehe Foto). Die Gnome und Elfen des Waldes werden sich sicher genauso über die neuen Wohnmöglichkeiten freuen.



Unsere nächste **Jungscharaktion** ist **Mitte Dezember**. Bitte merkt euch **Sonntag, den 15. 12.** vor. Denn an diesem Nachmittag sind gleich zwei Termine für Jungscharkinder: Zuerst die **Probe für Sternsinger:innen von 15:00 - 16:00 Uhr**. Dazu sind alle Kinder herzlich eingeladen, die **am 3. und 4. Jänner als Caspar, Melchior und Balthasar mit uns durch die Straßen ziehen** möchten. Direkt im Anschluss findet von **16:00-18:00 Uhr** die **Adventaktion** der Jungschar statt. Wir werden spielen, Kekse essen und basteln und so gemeinsam Weihnachtsstimmung verbreiten. Wir freuen uns auf euch!

Florian und Johanna Eckerstorfer, Jungscharleiter:innen

MINISTUNDE UND WEIHNACHTSZEIT



Bei unserer letzten Ministunde haben wir nicht nur das übliche Programm abgehalten, sondern auch eine Schnitzeljagd gemacht. Zudem wurden Fische gebastelt, die individuell mit den Namen der Kinder gestaltet wurden. Anschließend hängten wir sie in den Kästen im Miniraum auf. Bald beginnt wieder die Advent- und Weihnachtszeit, und wir würden uns erneut über fleißige Minis freuen – schaut gern vorbei!

Lorenz Mayer-Leidlmair, Mini-Leiter

AUS DEM PGR



Pfarrgemeinderat

In unserer letzten PGR-Sitzung im September hatten wir mit Walter Peterleithner und Andreas Plank zwei besondere Gäste, die uns den Arbeitskreis "Friede, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung" näher vorgestellt haben. Unter der Leitung von Eva Helm ist der Aufgabenbereich dieses Arbeitskreises beeindruckend vielfältig und reicht von der Begleitung des Kirchenbaues (Photovoltaik, nachhaltige Heizung etc.) über das Erhalten eines möglichst sauberen ökologischen Pfarrgebiets (z.B. Bachreinigung, Blühwiese,

Nistkästen, etc.) und den politischen Gottesdienst bis hin zu öffentlichen Veranstaltungen (z.B. Christentum – Islam etc.). Aktuell ist der AK stark eingebunden in die anstehende Dachsanierung und die damit verbundene notwendige technische Anpassung der (sehr veralteten) Photovoltaik-Anlage. Auch wenn viele dieser Tätigkeiten eher im Hintergrund passieren, ist das Ergebnis doch meist für alle sicht- und/oder spürbar. Ich möchte mich deshalb bei dieser Gelegenheit bei allen Mitgliedern dieses AK besonders herzlich für ihr Engagement bedanken!

Erik Hohensinner, PGR-Obmann

PFARRE RAUM WELS – WAS GIBT ES NEUES?

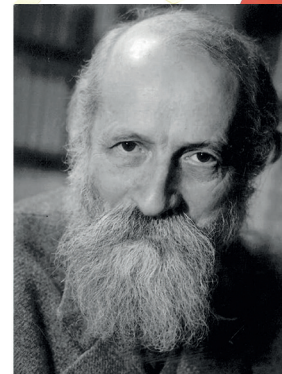
Gut 70 Personen kamen im Oktober zur ersten Seelsorgeteam-Einführung ins Pfarrheim Heilige Familie zusammen – aus den allermeisten Pfarren des derzeitigen Dekanats Wels. In den gemeinsamen Gebeten, Gesprächen und den inhaltlichen Teilen war unter den Teilnehmer:innen ein guter "Spirit" spürbar. Dies war der erste Teil einer fünftägigen "Schulungs"-Reihe, welche die Teammitglieder fit für ihre Aufgaben macht. Übergangsweise arbeiten Seelsorgeteams und Pfarrgemeinderatsleitung noch zusammen, bevor erstere ab Jänner die Leitung der Pfarrgemeinden übernehmen.

Mit Jahreswechsel wird nicht nur die neue Pfarre "Raum Wels" gegründet, sondern die bisherigen "Pfarren" des Dekanats werden auch zu "Pfarrgemeinden" umgewandelt und

von Seelsorgeteams geleitet. Die Seelsorger:innen bleiben wie bisher an ihren Orten, hier wird es keine Änderung geben.

Die **feierliche Amtseinführung des Pfarrvorstands** (Pfarrer: Peter Neuhuber; Pastoralvorständin: Angelika Gumpenberger-Eckerstorfer; Verwaltungsvorstand: Martin Roither) findet **am Samstag, den 18. Jänner 2025 um 17:00 Uhr** in der Kirche Herz Jesu statt. Generalvikar Severin Lederhilger wird den Pfarrvorstand im Rahmen des Festgottesdienstes mit den neuen Aufgaben betrauen. Wir laden Sie herzlich ein, mitzufeiern und das große Ganze und Gemeinsame zu erleben! Kurzfristige Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Angelika Gumpenberger-Eckerstorfer, leitende Seelsorgerin



Franziskus Senior:innen-Café:

Am 15.10. fand wieder der erste Senior:innentreff nach der Sommerpause statt. Bei Kaffee, Mehlspeisen und herzhaften Broten, wie immer liebevoll von unseren Sozialkreis-Mitarbeiterinnen zubereitet, verbrachten wir gemeinsam einen gemütlichen Nachmittag. Es wurde geplaudert, gescherzt und viel gelacht – gute Unterhaltung war wie immer garantiert.

Frauenwochenende:

13 Frauen reisten mit dem Zug nach Bad Ischl. Nach einer Stadtführung kamen wir in den Genuss der Kulturhauptstadt: Eine begeisternde Ai Weiwei-Ausstellung im Kaiserpark und neun "Stecknadeln" mit Infos über die Nazizeit im Salzkammergut. Nach einer Wanderung und Mittagessen auf dem Siriuskogel ging es gestärkt und gut gelaunt wieder nach Hause.

Politischer Gottesdienst:

Für eine nachhaltige Lebensweise gibt es viele Möglichkeiten. Mitglieder des Arbeitskreises Friede, Gerechtigkeit, Bewahrung der Schöpfung nannten beim Gottesdienst einige Beispiele: Second Hand-Einkauf, Biodiversität, Energiehaushalten oder auch das Klimaticket. Die folgenden Anregungen aller Gottesdienstbesucher:innen ergaben eine lange Liste.

Literarisch-Künstlerische Feier:

In stimmungsvollem Rahmen stellte Anita Lehner die Psalmen, auch genannt "Das Buch der Preisungen" in den gemeinsamen Gebeten, Gesprächen und den inhaltlichen Teilen war unter den Teilnehmer:innen ein guter "Spirit" spürbar. Buber vor. Besonders die "Gegenwärtigkeit" dieser Texte beeindruckt bis heute. Begleitet wurde sie von Jörg Piesch, der für die Musik Variationen Jakob van Eycks aus dem Genfer Psalter auf seinem Sopransaxophon beisteuerte.

MEHR FOTOS UNTER WWW.STFRANZISKUS.AT

Adventkranzsegnung mit Punschstand der Jungschar:
Am 30.11. findet um 17:00 Uhr die alljährliche **Adventkranzsegnung** statt. Es werden große, kleine, bunte und schlichte Kränze gesegnet. Die Jungschar-Leiter:innen werden dieses Jahr nach der Feier heißen Punsch und Tee ausschenken, um den Abend gemütlich ausklingen zu lassen.

Frühschicht im Advent:

Am 3 Freitagen im Advent, 06.12., 13.12., 20.12., laden wir - jeweils frühmorgens um 06:00 Uhr - herzlich zu einem besinnlichen Tagesbeginn ein. Wir wollen 3 adventlichen Spuren folgen: die Stille suchen - Haltung einnehmen - die Flamme nähren. Anschließend gibt's ein gemeinsames Frühstück.

"A Stade Stund" mit den FranzSingers:

Unter dem Titel MENSCH SEIN laden die FranzSingers am Sonntag, 08.12., um 17:00 Uhr zum Innehalten mit Liedern und Texten ein. Nützen Sie diese gute Möglichkeit, sich auf die Botschaft von Weihnachten einzustimmen und genießen Sie mit uns anschließend in gemütlicher Atmosphäre Punsch und Kekse.

Weihnachtskonzert "Da Pacem domine":

Zu einem stimmungsvollen **Konzert in unserer Kirche** lädt am 09.12. die Schubertiade Wels. Lassen Sie sich von einem weihnachtlichen Klangbogen verzaubern, der von der Klassik bis in die Moderne reicht. Mit Franzl-Glühwein und beim Pfarrbuffet werden Sie auch kulinarisch verwöhnt.

Die Engel sind frei:

Die Adventsontage feiern wir besonders mit den Kindern. Das sich durchziehende Thema ist diesmal "Engel". Am 3. Adventsonntag, 15.12., stellen die "Engel auf Erden" von der Katholischen Männerbewegung ihre heurige Aktion "Sei so frei" vor. Engel oder nicht - wir freuen uns über alle, die mit uns feiern wollen.



Gott richtet mich auf - Versöhnungsfeier:

Was bedrückt mich, und was möchte ich loswerden? Wo schmerzt mich mein Verhalten, weil ich weiß, dass ich es besser machen hätte sollen? Wurde ich schuldig? Wir laden Sie ein zu einer Feier am SonntagAbend im Advent: 15.12., 19:00 Uhr - unterschiedliche Rituale und Texte begleiten Sie auf dem Weg der Versöhnung.

Gottesdienst mit Familiensegnung:

Am Sonntag nach Weihnachten, 29.12., feiern wir das Fest Heiligen Familie. Auch wenn Familie heute vielfache Formen aufweist, erfahren viele Menschen dennoch Geborgenheit und Sinnstiftung in dieser kleinsten Gemeinschaft. Der Segen Gottes wird an diesem Sonntag allen Menschen, die es wünschen, persönlich zugesagt.

Dreikönigsaktion der Jungschar:

Am 03. und 04.01. ist es wieder soweit: In edlen Gewändern ziehen die Sternsinger:innen durchs Pfarrgebiet. Alle Spenden gehen an ca. 500 Hilfsprojekte weltweit. Wenn ihr als Sternträger:in oder König:in dabei sein wollt, kommt am 15.12. um 15:00 Uhr in die Pfarre! Dort üben wir gemeinsam die Lieder. Nehmt gerne Freund:innen mit!

Achtsamer Wochenbeginn - Meditation in Bewegung:

Beim achtsamen Wochenbeginn üben wir uns darin, ganz im Hier und Jetzt anzukommen. Wir machen einfache Bewegungs- und Wahrnehmungsübungen mit Blick in die Natur. Dabei können wir mit uns selbst in Kontakt kommen und öffnen uns für die Begegnung mit der göttlichen Dimension. Alle sind willkommen, Termine auf Seite 14/15!

Tanzkurs an drei Abenden vor dem Pfarrball:

Frischen Sie Ihre Tanzschritte vor dem Pfarrball auf! An drei Sonntagen (12., 19. und 26.01.) von 18:30 bis 20:00 Uhr bietet die Tanzschule Santner wieder einen **Tanzkurs** bei uns in der Pfarre an. Kostenbeitrag: €65,- pro Person. Anmeldung bis 03.01.2025 im Pfarrbüro. Begrenzte Teilnehmer:innen-Zahl!